Stadt Oberhausen	**05.12.2013 15:00 Uhr**	**Umweltausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**

27. Sitzung des Umweltausschusses

Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen

Anwesende

Frau Anne Janßen	
Herr Werner Nakot	
Herr Dirk Vöpel	
Herr Arndt Barkowsky	
Herr Karl-Heinz Emmerich	
Herr Manfred Flore	
Herr Jürgen Grefermann	
Herr René Pascheberg	
Herr Ulrich Real	
Herr Horst Wolter	
Herr Frank Bandel	
Herr Denis Osmann	
Frau Georgis Schmidt	
Herr Michael Helmrich	
Frau Regine Winkels	
Herr Norbert Axt	
Herr Peter Pléw	
Herr Martin Goeke	für Jürgen Dittmeyer
Frau Dr. Dorothea Dresenkamp	für Christian Opdenhövel

Verwaltung

Frau Beigeordnete Sabine Lauxen	Dezernat 4
Herr Beigeordneter Frank Motschull	Dezernat 2
Frau Sabina Scholz	Bereich 2-2
Herr Reinhard Kopka	Bereich 2-2
Herr Markus Werngen-Orman	Bereich 2-2
Herr Guido Franke	Bereich 1-1
Frau Nicole Kenzer	Bereich 6-1
Frau Andrea Stöhr	Bereich 1-1
Herr Wolfgang Tingler	Bereich 6-1
Frau Anne Rolf	Bereich 2-2

Außerdem

Herr Armin Röpell	Geschäftsführer Fraktion DIE GRÜNEN

Stadt Oberhausen	**05.12.2013 15:00 Uhr**	**Umweltausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
27. Sitzung des Umweltausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Bestimmung des Ausschussmitgliedes für die Berichterstattung im Rat

2. 7. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 13.12.2004
   Vorlage: B/15/3077-01

3. Erlass der Abgabesatz-Satzung 2014 der Stadt Oberhausen
   Vorlage: B/15/3132-01

4. 9. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Oberhausen
   Vorlage: B/15/3093-01

5. Förderung eines Agenda21-Projektes "Infostand Fair-Trade-Town"
   Vorlage: B/15/3117-01

6. Ökologische Verbesserung und Unterhaltungsmaßnahme am Nassenkampgraben
   Vorlage: B/15/3138-01

7. Vollzug der Baumschutzsatzung im privaten Bereich für das Jahr 2012
   Vorlage: M/15/3126-01

Stadt Oberhausen	**05.12.2013 15:00 Uhr**	**Umweltausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
27. Sitzung des Umweltausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Frau Stadtverordnete Janßen eröffnet als Ausschussvorsitzende um 15.00 Uhr die 27. Sitzung des Umweltausschusses und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie die Vertreter/innen der Verwaltung, die Gäste und Medienvertreter.

Die Einladungen zur Sitzung sind ebenso wie die Mehrzahl der Unterlagen form- und fristgerecht zugeleitet worden. Nachgereicht wurden am 27.11.2013 die folgenden Unterlagen:

TOP 4/ö	9. Änderungsatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Oberhausen (Drucksache: B/15/3093-01)
TOP 1/nö	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung Hier: Einbau von Abgasabsauganlagen für die Feuer- und Rettungswachen 1 und 2 sowie die Freiwillige Feuerwehr Königshardt (Drucksache-Nr.: B/15/3158-01)

Frau Janßen stellt die Beschlussfähigkeit des Umweltausschusses fest.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht erhoben.

Frau Janßen würdigt den Leiter des Bereiches Finanzen der Stadt Oberhausen, Ralf Katernberg, der am 27.11.2013 im Alter von 56 Jahren verstorben ist . Der Umweltausschuss gedenkt Herrn Katernberg in einer Schweigeminute.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Bestimmung des Ausschussmitgliedes für die Berichterstattung im Rat

Auf Vorschlag der Vorsitzenden wird als Berichterstatter der Stadtverordnete Frank Bandel bestimmt.

2. 7. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 13.12.2004 Vorlage: B/15/3077-01

Der Umweltausschuss berät die Drucksache B/15/3077-01 ohne Wortmeldung einstimmig zustimmend vor.

3. Erlass der Abgabesatz-Satzung 2014 der Stadt Oberhausen Vorlage: B/15/3132-01

Der Umweltausschuss berät die Drucksache B/15/3132-01 ohne Wortmeldung einstimmig zustimmend vor.

4. 9. Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/15/3093-01

Der Umweltausschuss berät die Drucksache B/15/3093-01 ohne Wortmeldung einstimmig zustimmend vor.

5. Förderung eines Agenda21-Projektes "Infostand Fair-Trade-Town"
Vorlage: B/15/3117-01

Der Umweltausschuss beschließt die Drucksache B/15/3117-01 einstimmig.

6. Ökologische Verbesserung und Unterhaltungsmaßnahme am Nassenkampgraben
Vorlage: B/15/3138-01

Die Ausschussvorsitzende erteilt Herrn Kopka das Wort für eine visuelle und mündliche Präsentation des Projektes.

Herr Kopka erläutert, dass aufgrund einer baufälligen Böschungssicherung des Nassenkampgrabens im Bereich der Nassenkampstraße eine Überplanung des ca.180 m langen Gewässerabschnitts vom Ende des bereits naturnah gestalteten Verlaufs angrenzend zum Wald Hühnerheide bis zum Pumpwerk Waldhuckstraße (Anlage der RAG) notwendig ist. Ein Teil des Gewässers (ca. 100 m) soll in einem neuen Bachbett auf einem von der RAG zur Verfügung gestellten Grundstück naturnah gestaltet werden, für das verbliebene Reststück von ca. 80 m ist eine naturnahe Umgestaltung aufgrund der örtlichen Lage nicht möglich. Zur Gewährleistung der Standfestigkeit der Uferböschung und damit der anliegenden Straße plant die Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH für dieses Teilstück eine Böschungssicherung mit Hilfe von Steingabionen. Die Bezirksregierung Düsseldorf hat signalisiert, diese Maßnahme, die insgesamt 184.500 Euro kosten wird, zu fördern. Voraussichtlich erhält der naturnahe Gewässerausbau eine 80%ige Förderung, die technische Sicherung eine 40%ige Förderung. Daraus ergibt sich für die Stadt Oberhausen ein Eigenanteil von 15.500 Euro für den Gewässerausbau bzw. 67.000 Euro für die Sicherungsmaßnahme.

Die erforderlichen Finanzmittel sind noch nicht im Rahmen der Gewässerunterhaltung für den Haushalt 2014 berücksichtigt. Es bedarf einer außerplanmäßigen Bereitstellung.

Herr Vöpel bedankt sich bei Herrn Kopka für den Vortrag und fragt nach der Zeitschiene.

Herr Kopka erläutert dazu, dass im Mai/Juni 2014 mit dem Förderbescheid zu rechnen ist, so dass im Herbst die Vorbereitungen zur Umsetzung der Maßnahme im Winter 2014/2015 stattfinden können.

Frau Janßen bedankt sich und stellt fest, dass der Umweltausschuss die Drucksache B/15/3138-01 einstimmig zustimmend vorberaten hat.

7. Vollzug der Baumschutzsatzung im privaten Bereich für das Jahr 2012
Vorlage: M/15/3126-01

Zur Frage von Herrn Bandel, zu den in Zeile75/76 der Vorlage aufgeführten Ordnungswidrigkeitenverfahren folgende Anmerkungen:

Die Ordnungswidrigkeitenverfahren wurden aufgrund ungenehmigter Fällungen bzw. Kappungen von Bäumen eingeleitet, es wurden Bußgelder zwischen 50 und 200 Euro verhängt.

Die Verwaltungsgebühren für eine Fällgenehmigung betragen 26 Euro, für eine Schnittgenehmigung 13 Euro. Als Auflage zu einer Fällgenehmigung wird grundsätzlich entweder eine Ersatzpflanzung oder einen Ausgleichszahlung gefordert.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 15.17 Uhr

Anne Janßen
Vorsitzende

Sabina Scholz
Schriftführerin